

67.  
Sommerliche  
Musiktage



Hitzacker



*Exil*

*28. Juli bis 5. August 2012*

[www.musiktage-hitzacker.de](http://www.musiktage-hitzacker.de)



In Hitzacker auf 93,3

Weitere Frequenzen unter [ndr.de/ndrkultur](http://ndr.de/ndrkultur)

Foto: Stefano Stefan | gettyimages



**NDR** kultur

# Kulturpartner der Sommerlichen Musiktage Hitzacker

Hören und genießen

## Programmübersicht

Willkommen!	Seite 4
Programm:	
<b>Samstag 28. Juli 2012</b>	Seite 5
16.00 Uhr	Eröffnungskonzert · Exil?
20.00 Uhr	Vokalkonzert · Grenzgänger
<b>Sonntag 29. Juli 2012</b>	Seite 6
11.00 Uhr	Ein Tag in Wien I
15.00 Uhr	Ein Tag in Wien II
20.00 Uhr	Ein Tag in Wien III
<b>Montag 30. Juli 2012</b>	Seite 7
15.00 Uhr	Chansons · Lieder aus der Heimat
20.00 Uhr	Kammerkonzert · (Ge)wichtige Bagatellen
<b>Dienstag 31. Juli 2012</b>	Seite 8
14.00 Uhr	Hörer-Akademie · Exil und Kunst
20.00 Uhr	Kammerorchesterkonzert · Exil im Kaleidoskop
<b>Mittwoch 1. August 2012</b>	Seite 9
14.00 Uhr	Hörer-Akademie · Composer out of Residence
19.30 Uhr	Klavierrezital · Dreiklang (Teil I und II)
22.00 Uhr	Klavierrezital · Dreiklang (Teil III „Nur Hören“)
<b>Donnerstag 2. August 2012</b>	Seite 10
14.00 Uhr	Hörer-Akademie · Skrjabin und Mondrian
20.00 Uhr	Kammerkonzert · Heimat?
<b>Freitag 3. August 2012</b>	Seite 11
11.00 Uhr	Öffentliches Singen
14.00 Uhr	Hörer-Akademie · Im Gespräch mit C. D. Florescu
19.30 Uhr	Liederabend · Nacht und Träume
22.00 Uhr	Kino · Monsieur Klein
<b>Samstag 4. August 2012</b>	Seite 12
10.00 Uhr	Festival Walk
20.00 Uhr	Kammerkonzert · Fremd bin ich eingezogen...
<b>Sonntag 5. August 2012</b>	Seite 13
11.00 Uhr	Kammerorchesterkonzert · Aus dem Berner Oberland
16.00 Uhr	Von Klassik bis Jazz · Stories Yet to Tell
Hörer-Akademie	Seite 14
Chorsingen / Profis unterrichten Laien	Seite 16
Jugend-Akademie	Seite 17
Rahmenprogramm	Seite 19
Kartenpreise / Saalplan	Seite 24
Kartenvorverkauf / Veranstaltungsort	Seite 25
Urlaub in Hitzacker und Umgebung / Impressum	Seite 26



„Exil“ lautet das Thema meines Antrittsjahres bei den Sommerlichen Musiktagen Hitzacker. Was ist Exil? Natürlich denken wir bei dem Begriff zunächst an die aus dem deutschsprachigen Raum vertriebenen Künstler Schönberg, Weill, Brecht, Korngold oder jene, die interniert waren, wie Schulhoff und Messiaen. Sie alle sollen beim diesjährigen Festival eine Heimat finden. Aber ist Exil ausschließlich als politisch bedingter Verlust von Heimat und Zuhause definiert?

Die Britin Rebecca Saunders, bei uns Komponistin „out of residence“, hat ästhetisches Exil in Deutschland gefunden und lebt seit mehr als 20 Jahren in Berlin. Auch selbst gewählte Reduktion, Askese wie im Werk Morton Feldmans, steht dafür. Genauso kann das Spätwerk Schumanns oder Beethovens im Lichte inneren Exils erscheinen. Und unser Festivalort Hitzacker, der bis zur Grenzöffnung 1989 als Zonenrandgebiet galt, kann seine ganz eigene Geschichte zu diesem Thema erzählen.

Festival Walk und Jazzkonzert, Wiener Klassik und klassische Moderne, weniger bekannte Werke berühmter Meister (Schubert, Haydn) und musikalische Juwelen unbekannter Komponisten (Eröd, Gál) haben ihren Platz in diesem Programm. Ein ganzer Tag wird Wien, dem Inbegriff des Zufluchtsortes für Künstler jeglicher Herkunft, gewidmet sein.

Besonders freut mich, dass wir Matthias Goerne fürs Festival gewinnen konnten: Er wird mit Schubert-Liedern die Nacht und Traumwelten als Zufluchtsorte besingen. Mit Isabelle Faust und Alexander Melnikov, Marino Formenti und der Camerata Bern seien nur einige der fantastischen Interpreten genannt, die wir in Hitzacker begrüßen.

Ich bin mir sicher, dass wir nach dieser einwöchigen musikalischen Reise den Begriff „Exil“ mit anderen Augen und Ohren wahrnehmen werden. Ich freue mich sehr, diesen Weg gemeinsam mit Ihnen zu beschreiten!

Carolin Widmann, Künstlerische Leitung



**16.00 Uhr** VERDO Konzertsaal

(mit Kinderbetreuung)

Eröffnungskonzert · Exil?

BEETHOVEN: Sonate für Violoncello und Klavier D-Dur op. 102 Nr. 2

SCHUBERT: Sonate für Arpeggione und Klavier a-moll D 821

SCHUMANN: Klaviertrio Nr. 3 in g-moll op. 110

MARIE-ELISABETH HECKER (Violoncello) MARTIN HELMCHEN (Klavier)

CAROLIN WIDMANN (Violine)

Beethoven in Taubheit, Schubert im Rückzug aus der Welt, Schumann kurz vor der Einweisung in die Nervenheilanstalt in Eendenich – die Werke des Eröffnungskonzerts sind abseits von Glück, Gesundheit und Heimat entstanden, gleichwohl von großer Wirkung. Mit ihnen wird der weite Horizont des diesjährigen Festivalthemas in seiner Vielfalt avisiert.

**20.00 Uhr** VERDO Konzertsaal

Vokalkonzert · Grenzgänger

GESUALDO: Madrigale

MONTEVERDI: Madrigale

ROSSI: Madrigale

SCIARRINO: 12 Madrigali

NEUE VOCALSOLISTEN STUTTGART

Salvatore Sciarrinos atemberaubende Madrigale sind in Tonalität und Klanglichkeit in der Avantgarde zuhause, doch liegen ihnen Haiku-Texte aus dem 17. Jahrhundert zugrunde. Damit zeigen sie einen direkten Bogen zu Sciarrinos Landsmann Carlo Gesualdo auf, dem einflussreichsten italienischen Komponisten der Renaissance. Als dreifacher Mörder zwar verfolgt, aber aufgrund seines Adelsstandes nicht verurteilt, lebte er im eigenen Hause im Exil. – Es singen die Neuen Vocalsolisten Stuttgart, die die Sciarrino-Madrigale uraufgeführt haben.



Signum Quartett



Alexander Melnikov



Neue Vocalsolisten Stuttgart



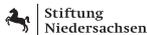
Martin Helmchen



Marie-Elisabeth Hecker

## Sonntag 29. Juli 2012

### Ein Tag in Wien



Wien! Diese Stadt war und ist immer wieder Drehscheibe des Exils. Ihre geografische Lage an der Schnittstelle von Ost und West, ihre Anziehungskraft auf Künstler und Intellektuelle, die Magie ihrer kulturellen Vielfalt – all das zeichnet Wien, auch musikalisch, aus. Vom Wiener Papa Haydn über Zemlinsky, Korngold und Kreisler zur 2. Wiener Schule bis hin zur Gegenwart (Cerha, Neuwirth) spannt sich der Bogen dieser Konzert-Trilogie. Auch selten Gehörtes von Eröd oder Gál soll zu Hitzackers „Tag in Wien“ erklingen.

SALOME KAMMER (Gesang) AMÉLIE SAADIA (Gesang)  
LIZA FERSCHTMAN (Violine) ELFA RÚN KRISTINSDÓTTIR (Violine)  
EMMANUELLE BERTRAND (Violoncello) ERNESTO MOLINARI (Klarinette)  
JOSÉ GALLARDO (Klavier) RUDI SPRING (Klavier)  
TRIO RAFALE SIGNUM QUARTETT

#### 11.00 Uhr VERDO Konzertsaal

##### Matinee · Spurensuche

KREISLER: Liebesfreud, Liebesleid · KORNGOLD: Sonett für Wien  
CERHA: Zwei Stücke für Violine und Klavier · NEUWIRTH: Spleen  
ZEMLINSKY: Trio für Klarinette, Cello und Klavier

#### 15.00 Uhr VERDO Konzertsaal (mit Kinderbetreuung)

##### Kammerkonzert · Jause

KREISLER: Ein Werk für Violine und Klavier · SCHUBERT: Streichtrio D 471  
BERG: Adagio für Klarinette, Violine, Klavier · GÁL: Klaviertrio op. 18  
ERÖD: Eine Violinsonate · SCHÖNBERG: Verklärte Nacht

#### 20.00 Uhr VERDO Konzertsaal

##### Kammerkonzert · Auf d' Nacht

HAYDN: Klaviertrio C-Dur · SCHÖNBERG: Ode an Napoleon  
KREISLER: Kleiner Wiener Marsch für Klaviertrio  
WEBERN: Variationen für Klavier op. 27 · KORNGOLD: Sextett D-Dur



Trio Rafale



Emmanuelle Bertrand



Hindemith Quintett



Salome Kammer

## Montag 30. Juli 2012

### 9.30 - 10.30 Uhr Hotel Waldfrieden

#### Chorsingen für jedermann

#### 15.00 Uhr VERDO Konzertsaal (mit Kinderbetreuung)

##### Chansons · Lieder aus der Heimat, Lieder aus der Fremde

Werke von EISLER, HOLLAENDER, NELSON (LEWYSOHN),  
SCHUMANN, SPRING, WEILL

SALOME KAMMER (Gesang) RUDI SPRING (Klavier)

Wie verändert sich die Sicht auf die Heimat, wenn sie aus der Ferne und ohne Hoffnung auf Rückkehr betrachtet wird? Wenn man gezwungen ist, sie zu verlassen und wenn man im neuen Zuhause nicht heimisch wird? Wird Heimat dann idealisiert? Diesen Fragen geht die Sängerin Salome Kammer gemeinsam mit ihrem Pianisten Rudi Spring mit teils humoristischen, teils tief ernstesten Chansons und Kabarett-Liedern nach.

#### 20.00 Uhr VERDO Konzertsaal

##### Kammerkonzert · (Ge)wichtige Bagatellen

MOZART: Quintett für Bläser und Klavier Es-Dur KV 452

LIGETI: Sechs Bagatellen für Bläserquintett

HINDEMITH: Kleine Kammermusik op. 24 Nr. 2

P. HAAS: Bläserquintett op. 10

POULENC: Sextett für Klavier und Bläserquintett C-Dur FP 100

HINDEMITH QUINTETT (Bläserquintett) JOSÉ GALLARDO (Klavier)

Aus seiner Heimat Ungarn floh György Ligeti 1956 gerade noch rechtzeitig vor der hermetischen Abriegelung der Grenzen durch die sowjetischen Streitkräfte. Seine visionären Kompositionen gehören zu den Meilensteinen der Moderne. Hier hören wir eine davon, die „Sechs Bagatellen“, gepaart mit dem himmlischen Mozart-Quintett Es-Dur für Bläser und Klavier.

## Dienstag 31. Juli 2012

**9.30 - 10.30 Uhr** Hotel Waldfrieden  
Chorsingen für jedermann

**14.00 - 16.30 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Hörer-Akademie Tag I (s. Seite 14)  
Exil und Kunst – Eine Standortbestimmung

**20.00 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Kammerorchesterkonzert · Exil im Kaleidoskop

G.F. HAAS: Sextett für drei Violinen und drei Violoncelli

HAYDN: Sinfonie Nr. 64 A-Dur, Tempora Mutantur

XENAKIS: Aroura für zwölf Streicher

SAUNDERS: Ein Werk für Kammerorchester

VIVIER: Zipangu für dreizehn Streicher

SOLISTENENSEMBLE KALEIDOSKOP

Das Solistenensemble Kaleidoskop aus Berlin ist für ungewöhnliche programmatische Gegenüberstellungen von Alt und Neu bekannt. So hören wir in diesem Konzert Haydns Sinfonie „Tempora Mutantur“, deren Erfolg Haydn übrigens in London, fernab der Heimat, erlebte, neben modernen Klassikern. Der Grieche Iannis Xenakis, im heutigen Rumänien geboren, kämpfte im griechischen Widerstand und lebte dann bis zu seinem Lebensende 2001 in Frankreich im Exil. Seine energiegeladene Musik bezeichnete er einst als Wiedergutmachung dafür, dass er sein Land im Moment der Not zurückgelassen habe. Am selben Abend wird auch Musik von Claude Vivier zur Aufführung kommen – dem Kanadier, den György Ligeti als „besten französischsprachigen Komponisten seiner Zeit“ bezeichnete. Vivier, der inzwischen Kultstatus genießt, wurde 1983 im Alter von 34 Jahren in Paris ermordet.

## Mittwoch 1. August 2012

**9.30 - 10.30 Uhr** Hotel Waldfrieden  
Chorsingen für jedermann

**14.00 - 16.30 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Hörer-Akademie Tag II (s. Seite 14)  
Composer out of Residence: Rebecca Saunders

**19.30 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Klavierrezital · Dreiklang (Teil I und II)

Im Rahmen dieses dreiteiligen Klavierabends werden zahlreiche Facetten des Exil-Begriffs beleuchtet – von der Wiener Klassik bis zur klassischen Moderne. Der Pianist Marino Formenti, hoch gelobt für seine außergewöhnlichen Interpretationen klassischer und zeitgenössischer Musik, ist manchem Festivalbesucher noch durch den Belmont-Preis in Erinnerung, den er im Rahmen der Sommerlichen Musiktage 2009 in Hitzacker entgegennahm. Marino Formenti gestaltet den Dreiklang des Exils exklusiv für das Festival 2012. In Teil I hören Sie Werke von SCHUBERT und CHOPIN. Nach einer Pause führt die Chronologie zu Werken von WEINBERG und KLEIN.

MARINO FORMENTI (Klavier)

**22.00 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Klavierrezital · Dreiklang (Teil III „Nur Hören“)

Werke von FELDMAN und USTWOLSKAJA

MARINO FORMENTI (Klavier)

Ein Konzert ohne optische Reize, zum Hören und Staunen.



Solistenensemble Kaleidoskop



Liza Ferschtman



Marino Formenti



Elfa Rún Kristinsdóttir



José Gallardo

## Donnerstag 2. August 2012

**9.30 - 10.30 Uhr** Hotel Waldfrieden  
Chorsingen für jedermann

**14.00 - 16.30 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Hörer-Akademie Tag III · Skrjabin und Mondrian (s. Seite 15)

**20.00 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Kammerkonzert · Heimat?

SZYMANOWSKI: „Mythen“ op. 30, Drei Gedichte für Violine und Klavier  
FAURÉ: Sonate für Violine und Klavier A-Dur op. 13  
SCHOSTAKOWITSCH: Sonate für Violine und Klavier G-Dur op. 134

ISABELLE FAUST (Violine) ALEXANDER MELNIKOV (Klavier)

Seit Jahren ein eingespieltes Duo, stellen Isabelle Faust und Alexander Melnikov an diesem Abend Meilensteine der europäischen Sonatenliteratur vor. Der Pole Karol Szymanowski reiste in seinem kurzen Leben unentwegt, und so sind in seinen „Mythen“ für Violine und Klavier orientalische Einflüsse deutlich zu hören. Gabriel Fauré, der stolze Franzose, wurde seinerzeit als größter Komponist seiner Heimat gefeiert, während Dmitri Schostakowitsch immer wieder mit dem Machtapparat Stalins kollidierte. Er blieb zeit seines Lebens in Russland, allen widrigen politischen Umständen zum Trotz. Eine Hassliebe verband ihn mit seiner Heimat, Musik war sein Exil. Das Konzert endet mit Schostakowitschs monumentaler Violinsonate op. 134.



Catalin Dorian Florescu



Isabelle Faust u. Alexander Melnikov



Harjo Kesting



Conny Bauer



Norma Winstone Trio

## Freitag 3. August 2012

**9.30 - 10.30 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Chorsingen für jedermann

**11.00 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Öffentliches Singen mit dem Projekt „Chorsingen für jedermann“  
Eintritt frei. Anschließend Picknick im Pfarrgarten

**14.00 - 16.30 Uhr** St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
Hörer-Akademie Tag IV · Im Gespräch mit Catalin Dorian Florescu (s. Seite 15)

**19.30 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Liederabend · Nacht und Träume

SCHUBERT: 20 ausgewählte Lieder, u. a. „Nacht und Träume“,  
„An den Mond“, „Die Mainacht“, „Die Sommernacht“, „Jägers Abendlied“

MATTHIAS GOERNE (Bariton) ALEXANDER SCHMALCZ (Klavier)

Mit seiner warmen, geschmeidigen Baritonstimme und seinen tiefgründigen Interpretationen hat sich Matthias Goerne in den Bereichen Oper und Lied international höchstes Ansehen erworben. Als einer der gefragtesten Sänger seiner Generation ist er regelmäßig zu Gast bei den renommierten Festivals, ebenso in den bedeutenden Konzertsälen der Welt wie der Carnegie Hall in New York, der Wigmore Hall in London und dem Teatro alla Scala in Mailand.

**22.00 Uhr** VERDO Konzertsaal  
Kino · Monsieur Klein

Regie: Joseph Losey, Frankreich 1976 · Mit Alain Delon, Jeanne Moreau u. a.  
Der reiche Kunsthändler Klein, der im von den Deutschen besetzten Paris 1942 zunächst von den Zwangsverkäufen jüdischer Besitztümer profitiert, gerät durch einen Irrtum selbst ins Fadenkreuz der Nationalsozialisten. Die kafkaeske Parabel über Identität und deren Verlust wurde mit Alan Delon als Monsieur Klein und Jeanne Moreau in Starbesetzung verfilmt.

## Samstag 4. August 2012

**10.00 Uhr** Archäologisches Zentrum Hitzacker  
Treffpunkt 9.30 Uhr: Marktplatz (Altstadt),  
Spaziergang zum Archäologischen Zentrum Hitzacker  
[Festival Walk](#)

AMÉLIE SAADIA (Gesang) HANJO KESTING (Lesung)  
WINFRIED BÖNIG (Orgel) ECKART RUNGE (Violoncello)  
JACQUES AMMON (Klavier) CONNY BAUER (Posaune)  
GÜNTER BABY SOMMER (Schlagzeug) u. a.

Seit Jahren gehört der Festival Walk zu den Höhepunkten der „Sommerlichen“: Künstler, Publikum und Gäste verlassen den Konzertsaal und begeben sich auf musikalische Entdeckungsreise in die Region. 2012 macht der Walk Station an drei Orten, von denen einer, die Dömitzer Eisenbahnbrücke, einen ganz besonderen Bezug zum Festivalthema „Exil“ hat – und zu seiner Überwindung. Teilnahme mit Bustransfer, eine kleine Stärkung inklusive.

**20.00 Uhr** VERDO Konzertsaal  
[Kammerkonzert · Fremd bin ich eingezogen...](#)

SCHUMANN: Streichquartett F-Dur op. 41 Nr. 2  
SCHULHOFF: Fünf Stücke für Streichquartett  
SCHUBERT: Streichquintett C-Dur op. post. 163, D 956

SIGNUM QUARTETT ECKART RUNGE (Violoncello)

Das junge und doch schon so erfolgreiche Signum Quartett trifft hier mit seinem langjährigen Mentor und Kollegen Eckart Runge, seines Zeichens Cellist im Artemis Quartett, zusammen. Schumanns Streichquartett F-Dur und das Schubert'sche Streichquintett bieten Kammermusik in Reinkultur – und sind damit wunderbar in Hitzacker aufgehoben. Seltener zu hören sind hingegen die Werke des Tschechen Erwin Schulhoff. Als viel versprechendes Talent gehandelt, hinterließ er vor allem kammermusikalische Werke. Schulhoff kam 1942 im Konzentrationslager Wülzburg in Bayern ums Leben.



WALTER UND CHARLOTTE  
HAHEL STIFTUNG

## Sonntag 5. August 2012

**11.00 Uhr** VERDO Konzertsaal (mit Kinderbetreuung)  
[Kammerorchesterkonzert · Aus dem Berner Oberland](#)

BARTÓK: Divertimento für Streichorchester Sz 113  
BARTÓK: „Zehn leichte Stücke“ (in Zusammenarbeit mit dem Projekt  
„Profis unterrichten Laien“)  
BEETHOVEN: Sonate für Klavier und Violine Nr. 9 A-Dur op. 47

CAMERATA BERN  
CAROLIN WIDMANN (Leitung und Violine)

Im Berner Oberland begann Béla Bartók an seinem „Divertimento“ für Streichorchester zu arbeiten. Noch wusste er nicht, dass er seine Heimat Ungarn aufgrund des Ausbruchs des Zweiten Weltkriegs nie wieder sehen würde. Kombiniert wird dieses Meisterwerk mit Beethovens später „Kreutzer-Sonate“, brillant arrangiert für Solo-Violine und Streicher von Richard Tognetti.

**16.00 Uhr** VERDO Konzertsaal (mit Kinderbetreuung)  
[Von Klassik bis Jazz · Stories Yet to Tell](#)

NORMA WINSTONE (Gesang) KLAUS GESING (Saxofon und Bassklarinetten)  
GLAUCO VENIER (Klavier)

„Der Gesang von Norma Winstone ist ohnehin eine Klasse für sich“, urteilt das renommierte Online-Magazin Jazz Dimensions. Wenn die britische Grand Dame des Jazz dann auch noch mit ihren Triopartnern Klaus Gesing an Bassklarinetten und Sopransaxofon und Glauco Venier am Piano auftritt, ist der Sound perfekt. Ihr großes Improvisationsvermögen bringt mühelos schillernde Repertoirevielfalt zusammen: modernen Jazz und brasilianische Balladen, das Troubadourlied aus dem 13. Jahrhundert und Stücke, die von Satie oder Volksmusik inspiriert sind; dazu Kompositionen aus der Feder von Gesing und Venier. „Ein ungewöhnliches Trio mit ungewöhnlichen Geschichten“ titelte Jazzecho. Zum Abschluss des Festivals 2012 präsentieren die „Sommerlichen“ dieses Trio mit Freuden.



Rebecca Saunders



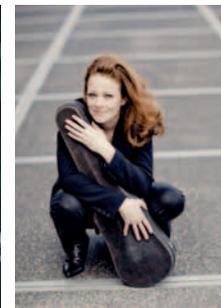
Eckart Runge



Amélie Saadia



Camerata Bern



Carolin Widmann

## Hörer-Akademie

Die Hörer-Akademie ist in den letzten Jahren ein Markenzeichen der Sommerlichen Musiktage Hitzacker geworden. Musiker und Publikum treffen hier zwanglos aufeinander. Künstler und Experten geben ungewohnte Einblicke in das Festivalthema oder bereiten auf die Konzerte vor. Hier begegnen sich Kunst und Wissenschaft. Werkstattgespräche mit Musikern und Komponisten locken zum Blick hinter die Kulissen.

**Tag I** · Dienstag 31. Juli 2012 14.00 - 16.30 Uhr St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
**Vortrag mit Musik · Exil und Kunst – Eine Standortbestimmung**  
FRIEDRICH GEIGER (Professor für Historische Musikwissenschaft, Uni Hamburg)  
Mitglieder des SOLISTENENSEMBLE KALEIDOSKOP

Ausgehend vom klassischen Exil-Begriff lotet der Musikwissenschaftler Prof. Dr. Friedrich Geiger weitere Interpretationen des Begriffes aus und setzt sie zu ihrem Gegenteil (Heimat, Glück, Gesundheit) in Bezug. Und er geht der Frage nach, wie Komponisten die einschneidende Erfahrung von Exil in ihren Werken verarbeiten. Mitglieder des Solistenensembles Kaleidoskop sorgen für die musikalische Begegnung mit der so genannten „Exil-Musik“ – freuen wir uns auf Seltengespieltes und Neuentdeckungen.

**Tag II** · Mittwoch 1. August 2012 14.00 - 16.30 Uhr St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
**Werkstattgespräch · Composer out of Residence: Rebecca Saunders**  
REBECCA SAUNDERS (Komponistin) ERNESTO MOLINARI (Bassklarinette)  
Mitglieder des SOLISTENENSEMBLE KALEIDOSKOP  
CAROLIN WIDMANN (Moderation)

Exil muss nicht ausschließlich politisch motiviert sein, wie das Beispiel der britischen Komponistin Rebecca Saunders zeigt. Sie verließ als junge Frau ihre englische Heimat, weil sie sich dort künstlerisch unverstanden fühlte. Saunders hat ästhetisches Exil in Deutschland – u. a. bei Wolfgang Rihm – gefunden und lebt seit mehr als 20 Jahren in Berlin. Im Gespräch mit Carolin Widmann verrät sie mehr über die Hintergründe und ihre Musik. Beispiele ihres Schaffens sind live zu hören.

**Tag III** · Donnerstag 2. August 2012 14.00 - 16.30 Uhr St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
**Vortrag mit Musik · Skrjabin und Mondrian**  
JOHANNES SALTZWEDEL (Publizist) ALEXANDER MELNIKOV (Klavier)

Die Werte der ästhetischen Tradition in Frage zu stellen, einen Übergang in die Moderne zu suchen, bedeutete für manchen Künstler zu Beginn des 20. Jahrhunderts den Gang in die Abstraktion oder – als Abkehr vom Überschwang – in die Reduktion. So geschehen bei dem Komponisten Alexander Skrjabin und dem bildenden Künstler Piet Mondrian, die im Mittelpunkt dieser Hörer-Akademie stehen. Klangbeispiele und Bildmaterial sind Wegweiser zum Verständnis dieser Entwicklung. Zum Abschluss spielt Alexander Melnikov Skrjabins 9. Sonate.

**Tag IV** · Freitag 3. August 2012 14.00 - 16.30 Uhr St.-Johannis-Kirche Hitzacker  
**Literarisches Duett · Im Gespräch mit Catalin Dorian Florescu**  
CATALIN DORIAN FLORESCU (Schriftsteller)  
im Gespräch mit STEPHAN LOHR (Publizist)

Die vierte Hörer-Akademie widmet sich dem Exil in der Literatur. Gast ist Catalin Dorian Florescu, Preisträger des Schweizer Buchpreises 2011. In seinem großen Roman „Jacob beschließt zu lieben“ (C.H.Beck 2011) erzählt er eine abenteuerliche Lebens- und Familiengeschichte, aufgespannt zwischen Lothringen und dem rumänischen Banat. Dorther kommt Florescu, der heute in Zürich lebt. Stephan Lohr, Leiter der NDR Kultur Literaturredaktion, wird mit ihm nicht nur über das Thema „Leben im Exil“ sprechen.

Für die Förderung des Projekts Hörer-Akademie bedanken wir uns bei:

 Niedersächsische  
Sparkassenstiftung

 Sparkasse  
Uelzen Lüchow-Dannenberg



Impressionen



Impressionen



Chorsingen und Profis unterrichten Laien



Jugend-Akademie



## Chorsingen für jedermann

Sie haben Spaß am gemeinsamen Singen? Dann sind Sie hier richtig: im Laienchor der „Sommerlichen“ (Leitung Olga Graser). Gesungen wird, was Spaß macht, hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Proben: 30.7. - 3.8., jeweils 9.30 - 10.30 Uhr, Hotel Waldfrieden (3.8. in der St.-Johannis-Kirche). Der Eintritt ist frei. Zum krönenden Abschluss am 3.8., 11.00 Uhr: öffentliches Konzert zum Mitsingen (Eintritt frei), danach Picknick im Pfarrgarten.

## Profis unterrichten Laien – Impulse für die Hausmusik

Sie spielen oder singen mit Elan in einem Ensemble und würden gern von Profis lernen? Kommen Sie nach Hitzacker: Renommierete Musiker des Festivals stehen als Lehrer zur Verfügung und vermitteln Tipps und Tricks. Und am 5.8., 11.00 Uhr, lockt ein gemeinsamer Auftritt mit der Camerata Bern.

### Unterricht:

Kammermusik- und Einzelunterricht für Streicher (Elfa Rún Kristinsdóttir, Eckart Runge), Bläser (Ernesto Molinari, Mitglieder Hindemith Quintett), Klavier (Henning Lucius), Stimmbildung (Olga Graser) u.v.m.

### Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen können Einzelpersonen und Ensembles, die regelmäßig mit Freunden oder in der Familie musizieren (ausgenommen Berufsmusiker u. Studierende an einer Musikhochschule). Eine Altersbegrenzung gibt es nicht.

### Ort, Termine und Unterrichtsgebühr:

Die Kurse finden vom 30. Juli bis 3. August 2012 in Hitzacker statt. Je nach Nachfrage können Anzahl und Zeitpunkt der Unterrichtseinheiten (à 60 Minuten) frei gewählt werden, ebenso, welches Musikstück erarbeitet werden soll. Kosten pro Unterrichtseinheit: Einzelunterricht 40,- €; Ensembles bis Quartett 60,- €, ab Quintett 75,- €.

**Bewerbung** (Angaben zu Ensemble und musikalischen Lebensläufen) an: Sommerliche Musiktage Hitzacker (Adresse s. S. 26), Franziska Rademacher, Tel. 0 58 62 / 941 430, E-Mail: profisunterrichten@musiktage-hitzacker.de. Die Unterrichtsplätze werden nach Posteingang vergeben.

Gefördert durch



Niedersächsische Sparkassenstiftung



Sparkasse Uelzen Lüchow-Dannenberg

## Jugend-Akademie



„Clips 'n Concerts“ heißt das Thema der Jugend-Akademie 2012. Es wendet sich an Fans von Musikvideos ab 16 Jahren, die Lust auf eigene Filmproduktionen und auf spannende Begegnungen mit Musikern und Machern der klassischen Musikszene haben.

Rund 20 jugendliche „Festival Fellows“ begleiten acht Tage lang in kleinen Filmteams die Sommerlichen Musiktage Hitzacker, eines der lebendigsten Musikfestivals der Klassikszene in Deutschland. Am Ende werden sie mit ihren filmischen Produktionen selbst Teil des Festivalprogramms.

Zur Projektwoche gehören neben der Filmarbeit Werkstattgespräche, Exkursionen, Proben- und Konzertbesuche, Begegnungen mit Künstlern und Workshops zur professionellen Filmarbeit. Filmästhetische, medienkritische, musikalische und persönliche Fragestellungen sind dabei gleichermaßen wichtig. Das Festivalthema 2012 „Exil“ und die eingeladenen Künstler, aber auch die Besucher und die Beteiligten an anderen Festival-Begleitprogrammen liefern viel Stoff für faszinierende Clips, ob im Konzertsaal oder außerhalb.

### Neugierig geworden? Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung!

Sende uns deine Bewerbung per E-Mail mit Lebenslauf, Foto, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Außerdem beantworte uns bitte die Fragen auf unserem Bewerbungsbogen. Diesen findest du im Internet unter [www.musiktage-hitzacker.de/jugendakademie](http://www.musiktage-hitzacker.de/jugendakademie). Neugierde, Entdeckerlust, Spaß am Austausch – das sind die gefragten Qualifikationen. Musikalische oder Film-Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

**Bewerbung bis zum 15. Mai 2012 an:**  
[jugendakademie@musiktage-hitzacker.de](mailto:jugendakademie@musiktage-hitzacker.de)

### Orte, Termine und Teilnahmekosten:

Die Jugend-Akademie findet vom 27.7. bis 5.8.2012 in Hitzacker und Umgebung statt. Die Teilnahme (inkl. Übernachtung, Verpflegung, Programm und Festival-Eintritt) ist kostenlos und erfolgt im Rahmen eines Stipendiums der Klosterkammer Hannover. Von den Festival Fellows wird nur eine Einschreibgebühr in Höhe von 50,- € erhoben.

### Weitere Infos:

Sommerliche Musiktage Hitzacker, Helen Haas · Tel. 0 58 62 / 941 430  
[jugendakademie@musiktage-hitzacker.de](mailto:jugendakademie@musiktage-hitzacker.de) · [www.musiktage-hitzacker.de](http://www.musiktage-hitzacker.de)

Ab 6. März im Zeitschriftenhandel!

No.3



NEU

www.LANDLUFT.biz

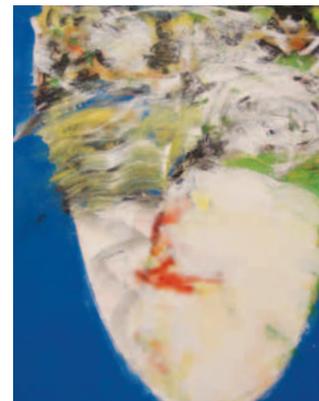
## Rahmenprogramm

**Sonntag 29. Juli 2012**

**10.30 Uhr** VERDO Foyer

*Eine Reise in die Schattenwelt der Subjektivität · Ausstellungseröffnung*

Edda Rosemann, in Berlin geboren, lebt nach vielfältigen Studien seit 1978 im Wendland. Neben Beteiligungen an Theaterprojekten, Videoinstallationen und Bühnenausstattungen widmet sie sich intensiv der Malerei. „Die Übertragung des Begriffes Exil auf das Malen liegt auf der Hand“, sagt sie: „Es ist die Fremde, in die man, getrieben vom Ausdruckswillen, geht.“ Der Kunstverein Hitzacker präsentiert Edda Rosemanns „Köpfe“, in denen die Welt entsteht oder Reaktionen auf sie sichtbar werden. Ausstellung im Foyer des VERDO.



**Samstag 4. August 2012**

*Golf und Musik · Turnier im Golf-Club an der Görde e.V.*

Auch in diesem Jahr findet das Turnier in Kooperation mit den Sommerlichen Musiktagen statt – in der reizvollen Umgebung des Naturparks Elbufer-Drawehn, mit gepflegter Gastronomie sowie der Option auf anschließenden Musikgenuss beim Besuch des Samstagkonzerts der Musiktage. Das Turnier ist ein Zählspiel nach Stableford, vorgabewirksam.

Nenngeld: 30,- €. Startzeiten werden ab Freitag, den 3. August, 10.00 Uhr unter Tel. 0 58 63 / 556 bekannt gegeben.

Nähere Informationen und Spielunterlagen: Golf-Club an der Görde e.V.  
Tel. 0 58 63 / 556 · Fax 0 58 63 / 14 04 · E-Mail: golfclub.goehrde@t-online.de



*Hotel-Restaurant Waldfrieden* \*\*\*

*in herrlicher Lage am Fuße des Weinberges mit Blick über die Elbe*



*gepflegte Gastlichkeit in beaglichen Räumen · frische, abwechslungsreiche Küche · freundliche Gästezimmer, teilweise mit Elbblick · großzügiger Wellnessbereich*  
Weinbergsweg 25 · 29456 Hitzacker/Elbe  
Tel. 0 58 62 / 96 720 · Fax 0 58 62 / 96 72 72

# HOTEL AFEN HITZACKER (ELBE)



Am Weinberg 2, 29456 Hitzacker (Elbe)  
Tel. 05862/98 78-0, Fax 05862/98 78-18  
[www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de](http://www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de)



Eröffnet 2011

Blick auf Elbe, Hafen und  
historische Altstadt

Sehr große Komfort-Doppelzimmer  
mit Balkon



Avoeßel



Hotel-Restaurant-Café Avoeßel    Hotel-Restaurant Scholz  
Lübeln Nr.10    Professor-Borchling-Straße 2  
29482 Küsten    29456 Hitzacker  
Tel.: 0 58 41 / 93 40    Tel.: 0 58 62 / 959 100  
Fax: 0 58 41 / 934 44    Fax: 0 58 62 / 959 222

[info@hotel-scholz-hitzacker.de](mailto:info@hotel-scholz-hitzacker.de)

Wir erwarten Ihren Besuch,  
über Tischreservierungen würden wir uns freuen.  
Familie Scholz und Mitarbeiter

## PARKHOTEL HITZACKER

Die ideale Verbindung von Natur, Ambiente, Musik und kreativer Gastronomie. Erleben Sie Tage zum Wohlfühlen und Entspannen, und genießen Sie unser umfangreiches Freizeitangebot am Pool, in der Sauna, im Solarium, beim Fitnesstraining, beim Tennis, Wandern und Radfahren.



Familie Wieczorek · Am Kurpark 3 · 29456 Hitzacker  
Tel. 0 58 62 / 97 70 · Fax 0 58 62 / 97 73 50



# PROFI MUSIK

SYSTEMHAUS FÜR MEDIEN- UND VERANSTALTUNGSTECHNIK

## REFERENZEN 2011

JazzBaltica

Echo Jazz

Elbjazz Festival

Dr. Sound

Schloss Elmau

European Jazztival

Bobo Stenson

Vijay Iver

Brad Mehldau

Lyrik & Jazz

Karsten Jahnke

Jazz Nights:

Dianne Reeves &

Raúl Midón

Nils Landgren &

Viktoria Tolstoy

Joshua Redman &

Brad Mehldau Duo

Jazz Open Hamburg

Die Gläserne

Manufaktur Dresden:

Klassik Picknick

10 Jahre Faszination

Automobilbau

EOS Kundenevent

Mova Ya - Vibration

Ulrich Tukur

Charly Haden

Autostadt Wolfsburg

Audi

Seat Deutschland



10 Jahre GMD

PROFI MUSIK HANDELS GmbH  
Vor dem Bardowicker Tore 6a, 21339 Lüneburg  
Fon: 04131 200 20, Fax: 04131 386 10  
profi@profimusik.de, www.profimusik.de

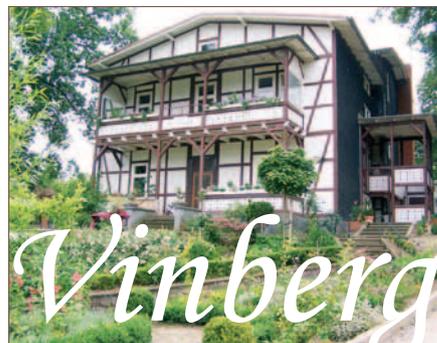


**BIO-Hotel  
Kenners LandLust**

Natürliche Stille genießen  
Entspannung erfahren  
Klimaneutral urlauben

Dübbekold 1 - 29473 Görhde  
Tel.: 0 58 55 - 97 93 00

[www.kenners-landlust.de](http://www.kenners-landlust.de)



*Vinberg – Wohnen mit  
Aussicht in Ferien-  
appartements im Stil  
verschiedener Länder  
und Städte*

Guidrun Berlind Pein  
Weinbergsweg 15  
29456 Hitzacker/Elbe  
Tel. 0 58 62 / 94 11 395  
info@vinberg.de  
[www.vinberg.de](http://www.vinberg.de)

*Vinberg*



Restaurant & Café  
auf der Insel  
an der Elbe

Die Inseküche

Hauptstr. 26 Hitzacker 05862-7596 [www.DieInsekueche.de](http://www.DieInsekueche.de)



*Hotel zur Linde*

Familiär geführtes Hotel mit ländlichem  
Charme direkt vor den Toren der histo-  
rischen Altstadtinsel. Renovierte Komfort-  
und Standardzimmer mit Dusche/WC/  
Telefon/TV/Fön/WLAN. Gastronomie mit  
Restaurant, Bierstube und idyllischem  
Innenhofgarten mit kleiner erlesener  
Karte. Die traditionsreiche 150-jährige  
Geschichte unseres Hauses bietet Dinge,  
die moderne Hotels oft nicht haben:  
Atmosphäre!

Hotel zur Linde \*\*Superior  
Drawnhertorstraße 22-24  
29456 Hitzacker/Elbe · Fon 05862-347  
[www.hotelzurlinde-hitzacker.de](http://www.hotelzurlinde-hitzacker.de)

## Kartenpreise

	Kat I	Kat II	Kat III
Konzertkarten (nummerierte Plätze)	29,00 €	26,00 €	21,00 €
<b>Kombi-Karten</b>			
Eröffnungstag 28.7. 16.00 + 20.00 Uhr	45,00 €	40,00 €	35,00 €
Ein Tag in Wien 29.7. 11.00 + 15.00 + 20.00 Uhr	60,00 €	55,00 €	50,00 €
<b>Abonnement*</b>	235,00 €	210,00 €	160,00 €

\* Abonnements sind nur in der Geschäftsstelle (auch telefonisch) buchbar. Sie umfassen alle Veranstaltungen (außer Festival Walk und Hörer-Akademie) zu einem Sonderpreis. Ein Abonnement lohnt sich schon bei der Buchung ab etwa der Hälfte der Veranstaltungen.

### Sonderveranstaltungen / Sonderpreise (freie Platzwahl)

Mi 1.8. 22.00 Uhr	Dreiklang Teil III („Nur Hören“)	Einheitspreis	21,00 €
Fr 3.8. 22.00 Uhr	Kino · Monsieur Klein	Eintritt	frei
Sa 4.8. 10.00 Uhr	Festival Walk inkl. Wegzehrung	Einheitspreis	21,00 €
Hörer-Akademie: pro Veranstaltung		Einheitspreis	8,00 €
Chorsingen für jedermann: 30.7., 31.7., 1.8., 2.8., 3.8.		Eintritt	frei
Öffentliches Singen mit dem Projekt „Chorsingen für jedermann“ 3.8.		Eintritt	frei

### Unser Tipp für Eltern

Zu unseren Konzerten an den Nachmittagen 28.7., 29.7., 30.7. und 5.8. bieten wir eine kostenlose Kinderbetreuung für Kinder bis zu 10 Jahren an. Infos in der Geschäftsstelle des Festivals, Tel. 0 58 62 / 941 430.

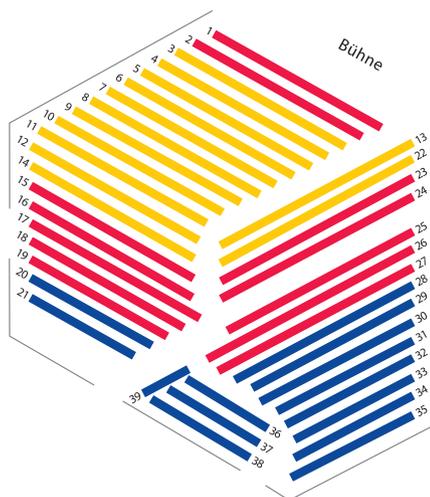
### Ermäßigungen

Schüler, Auszubildende, Studenten, Erwerbslose und Gäste mit Behinderungen erhalten gegen Vorlage einer gültigen Bescheinigung 50% Ermäßigung auf den Kartenpreis. Mitglieder der Kooperationspartner sowie Inhaber der NDR Kultur Karte erhalten 10% Ermäßigung auf den Kartenpreis. Die Ermäßigungen gelten nicht für die Hörer-Akademie.

Alle Preise zzgl. 10% Vorverkaufsgebühr und 2,00 € Bearbeitungsgebühr pro Bestellung.

## Saalplan

VERDO Konzertsaal  
Die Platznummerierung beginnt jeweils am Mittelgang.



## Kartenvorverkauf

### Information und Karten-Buchung direkt über die Geschäftsstelle des Festivals

- Ort: VERDO · Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1 · 29456 Hitzacker (Elbe)
- Kontakt: Angelika Wagner · Tel. 0 58 62 / 941 430  
Fax 0 58 62 / 941 431 · E-Mail: info@musiktage-hitzacker.de
- Servicezeiten: Mo - Do 8.30 - 12.30 Uhr · Ab 23.7.2012: tägl. 9.00 - 14.00 Uhr, Tages- / Abendkasse jeweils 1 Std. vor Veranstaltungsbeginn

### Weitere Vorverkaufsstellen

- Ticket Online Hotline · Tel. 0 18 05 / 44 70 (0,14 € / Min. aus dem dt. Festnetz\*)
  - NDR Ticketshop · Hamburg · Tel. 0 180 / 178 79 80 (bundesw. zum Ortstarif\*)
  - Konzertkasse Gerdes · Hamburg · Tel. 040 / 453 326
  - LZ Konzert-Kasse · Lüneburg · Tel. 0 41 31 / 740 444
  - sowie alle CTS Eventim angebotenen Vorverkaufsstellen in Ihrer Nähe
- \* Mobilfunk maximal 0,42 € / Minute

### Karten-Buchung im Internet

www.musiktage-hitzacker.de · www.ticketonline.com

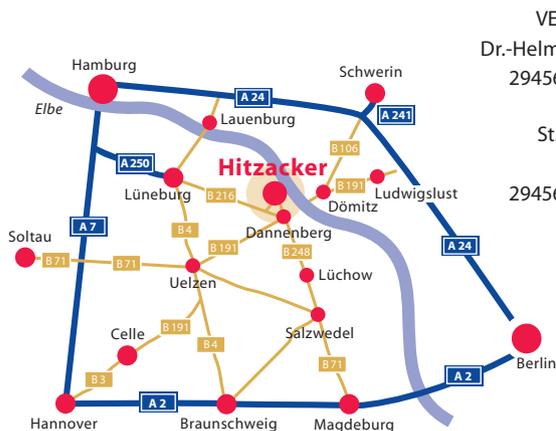
### Vorverkauf für Mitglieder

Mitglieder der Gesellschaft der Freunde der Sommerlichen Musiktage Hitzacker e.V. können ihre Karten bereits ab vier Wochen vor Vorverkaufsbeginn buchen, mit 10% Ermäßigung, ohne Vorverkaufsgebühr und zzgl. 2,00 € für die Bearbeitung pro Bestellung. Für die Hörer-Akademie zahlen Mitglieder 4,00 €.

## Angebote

- Möchten Sie regelmäßig und rechtzeitig über das Festivalprogramm informiert werden? Wir nehmen Sie gern in unseren Post- / E-Mail-Verteiler auf.
- Interessieren Sie sich für eine Mitgliedschaft in unserer Festivalgemeinschaft? Wir informieren Sie gern.
- Möchten Sie Ihren Festivalbesuch mit attraktiven touristischen Programmen kombinieren? Wir informieren Sie gern über die PartiTouren-Paket-Angebote.

## Veranstaltungsort



VERDO Konzertsaal  
Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1  
29456 Hitzacker (Elbe)

St.-Johannis-Kirche  
An der Kirche 1  
29456 Hitzacker (Elbe)

Gönnen Sie sich eines der begehrten Abonnements und verbringen Sie eine sommerliche Urlaubswoche in der wunderschönen Elbtalau. Unsere Kooperationspartner freuen sich auf Sie!

**Parkhotel Hitzacker \*\*\*\*** · [www.parkhotel-hitzacker.de](http://www.parkhotel-hitzacker.de)

Direkt am Kurpark, Wellness- und Badebereich, Restaurant · Tel. 0 58 62 / 97 70

**Hotel Hafen Hitzacker \*\*\*\*** · [www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de](http://www.hotel-hafen-hitzacker-elbe.de)

Große Komfortzimmer mit Blick auf Elbe, Jeetzel u. Hafen · Tel. 0 58 62 / 98 78 0

**Hotel-Restaurant Waldfrieden \*\*\*** · [www.hotel-waldfrieden.info](http://www.hotel-waldfrieden.info)

Familiäres Hotel, Elbblick, große Terrasse, Wellness-Bereich · Tel. 0 58 62 / 967 20

**Hotel-Restaurant Scholz \*\*\*** · [www.hotel-scholz-hitzacker.de](http://www.hotel-scholz-hitzacker.de)

Familienbetrieb am Waldrand, auch Ferienwohnungen · Tel. 0 58 62 / 959 100

**Vinberg** · [www.vinberg.de](http://www.vinberg.de)

Ferienapartments im Stil versch. Länder und Städte · Tel. 0 58 62 / 941 13 95

**Hotel Zur Linde** · [www.hotelzurlinde-hitzacker.de](http://www.hotelzurlinde-hitzacker.de)

Traditionelles Hotel mit ländlichem Charme, Nähe Altstadt · Tel. 0 58 62 / 347

**Kenners LandLust** · [www.kenners-landlust.de](http://www.kenners-landlust.de)

Bio-Hotel in der Göhrde (15 Min. von Hitzacker entfernt) · Tel. 0 58 55 / 979 300

**Weitere Informationen zur Region:** Fordern Sie das Ferienmagazin 2012 an!

**Kur- und Touristinformation Hitzacker** · [www.elbtalau-wendland.de](http://www.elbtalau-wendland.de)

Tel. 0 58 62 / 969 70 · [hitzacker@elbtalau-wendland.de](mailto:hitzacker@elbtalau-wendland.de)

**Elbtalau-Wendland Touristik GmbH** · [www.elbtalau-wendland.de](http://www.elbtalau-wendland.de)

Tel. 0 58 41 / 962 90 · [info@elbtalau-wendland.de](mailto:info@elbtalau-wendland.de)



**Impressum:** Gesellschaft der Freunde der Sommerlichen Musiktage Hitzacker e.V.

**Geschäftsstelle:** Angelika Wagner · Postfach 1264 · 29453 Hitzacker (Elbe)

Tel. 0 58 62 / 941 430 · Fax 0 58 62 / 941 431 · E-Mail: [info@musiktage-hitzacker.de](mailto:info@musiktage-hitzacker.de)

**Vorsitzende:** Linda Anne Engelhardt · **Künstlerische Leitung:** Carolin Widmann

**Organisatorische Leitung:** Henriette Haage · **Kommunikation:** Susanne Römer,

kulturkontor.roemer · Tel. 040 / 594 505 30 · [kommunikation@musiktage-hitzacker.de](mailto:kommunikation@musiktage-hitzacker.de)

© Fotos: M. Borggreve (Goerne, Titel, für harmonia mundi; Widmann; Melnikov; Helmchen; Faust/Melnikov); F. Broede (Faust, Titel; Runge; Widmann, S. 13); B. Ealovega (Hecker); G. Fodor (Formenti); Graser (S. 14 + 16, links; S. 17); K.-C. Heine (Kesting; S. 14 rechts; S. 15; S. 16 rechts; S. 26 + 28); Kassara (Ferschtman); G. Krause (Bauer); A. Ludwig (Kammer); S. Mueller (Kaleidoskop); N. Navae (Saadia); E. Rosemann (S. 19); W. Runkel (Hindemith Quintett); K. Schander (Saunders); M. Sigmund (Neue Vokalsolisten Stuttgart); R. Sigurdardóttir (Kristinsdóttir); U. Sprecher (Camerata Bern); G. Venier (Norma Winstone Trio); J. P. Voidet (Bertrand); E. v. Schwichow (Florescu); I. Zandel (Signum Quartett); A. Zihler (Trio Rafale)

Logo SMH: © Proobjekt · Gestaltung: TOREROS.werbeagentur

Änderungen vorbehalten



## Theater | Konzert | Ballett | Oper | Tanz

Deutsches Schauspielhaus • Thalia Theater • Hamburger Symphoniker • Kampnagel • Elbphilharmonie Konzerte • Ernst Deutsch Theater • Hamburgische Staatsoper • NDR Sinfonieorchester • Opernloft • Fliegende Bauten • Ohnsorg Theater • Komödie Winterhuder Fährhaus • Philharmonisches Staatsorchester • Schmidt Theater • Hamburger Camerata • Hamburger Kammerspiele • Imperial Theater • Kammerkonzerte • Altonaer Theater • Engelsaal • Monsun Theater • Kirchenkonzerte • Alma Hoppes Lustspielhaus • Das Schiff • Allee Theater • Sprechwerk ...

## Das individuelle Abo für die ganze Stadt

Sie werden jeden Monat aktuell über laufende Veranstaltungen informiert

Sie stellen zu Hause Ihr persönliches Bühnen-Programm zusammen

Sie wählen Ihre Termine selbst

Sie bestellen per Telefon, Post, Fax oder Mausklick

Sie erhalten Ihre Karten frei Haus

Ida-Ehre-Platz 14  
20095 Hamburg

Telefon 040/30701070

[info@theatergemeinde-hamburg.de](mailto:info@theatergemeinde-hamburg.de)

mit uns haben  
Sie gute Karten!



Sommerliche  
Musiktage

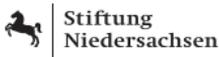


Hitzacker

Gesellschaft der Freunde der  
Sommerlichen Musiktage Hitzacker e.V.  
Geschäftsstelle · Kartenvorverkauf  
Dr.-Helmut-Meyer-Weg 1 · 29456 Hitzacker (Elbe)  
Tel. 0 58 62 / 941 430 · Fax 0 58 62 / 941 431  
E-Mail: [info@musiktage-hitzacker.de](mailto:info@musiktage-hitzacker.de)  
[www.musiktage-hitzacker.de](http://www.musiktage-hitzacker.de)



## Förderer und Partner



## Kulturpartner



## Medienpartner

